

**Protokoll der Sitzung
des Seelsorgebereichsrats (Ü) Erlangen Nord-West
am 10. 3. 2020 im Gemeindezentrum St. Elisabeth Möhrendorf
versendet am: 20. 3. 2020**

Anwesend:

Bernard Mechthild	St. Heinrich Erlangen
Frühwald Eva-Maria	St. Albertus Magnus Frauenaurach
Gensler Albin	Gast
Held-Winkelmann Christine	Gemeindereferentin, Kolpingverein
Herrmann Beate	Gemeindereferentin
Holtappels Heinz-Josef	St. Elisabeth Möhrendorf
Hößl Markus	Maria Heimsuchung Bubenreuth
Jungbauer Marcel	Leitender Pfarrer
Kallert Alexandra	St. Xystus Erlangen-Büchenbach
Kiliroor, Dr. Mathew	Pfarrer
Klinger Leo	Pastoralreferent
Kurasserry Jacob	Pfarrer
Lang Renate	Maria Königin Hemhofen
Ortmann Andreas	St. Josef Baiersdorf
Rödel Robert	St. Heinrich Erlangen
Schäfer Noah	BDKJ, Kolpingjugend
Schwuger Halina	Unsere lb. Frau Erlangen-Dechsendorf
Vorrath Reiner	St. Xystus Erlangen-Büchenbach
Wawerek Oliver	Zu den hl. Aposten Erlangen Büchenbach-Nord

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Top 1: Begrüßung

Hr. Hößl

Top 2: Geistlicher Impuls

Hr. Pfr. Jungbauer

Anschließend: kleine Vorstellungsrunde

Top 3: Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird genehmigt mit der Erweiterung einiger kurzer Info-Punkte, die Hr. Pfr. Jungbauer gleich einbringt:

- Die Homepage des SSB-Erlangen Nord-West ist freigeschaltet.
Zu erreichen unter: www.ssb-erlangen-nordwest.de
- Die Hauptamtlichen, die noch nicht auf der Homepage vorgestellt sind, mögen einen kurzen entsprechenden Beitrag an Hrn. Pfr. Jungbauer schicken.
- Anfrage: Können Inhalte von Homepages einzelner Pfarreien auf die SSB-Homepage übertragen werden? Antwort: Nur wenn sie technisch auf dem neuesten Stand sind.
Die SSB-Homepage ist aber auch nicht für Gemeinde-interne Beiträge gedacht. Empfehlung von Hrn. Pfr. Jungbauer: Die Bereiche Östliches Land und Westliches Land können für ihre Pfarreien jeweils eine eigene Homepage erstellen – vgl. Homepage des Pfarreienverbunds Erlangen-West, zu finden unter: kirche-erlangen-west.de
- Weihwasserbecken in den Kirchen angesichts Corona-Virus:
Abstimmung (Votum einstimmig): In allen Kirchen des SSB sollen die Becken aus Sicherheitsgründen leer sein.

Top 4: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird genehmigt.

Top 5: Pastoralkonzept

Was ist in den Gemeinden schon geschehen?

- Maria Heimsuchung: Das Anliegen wurde allen Gruppen der Gemeinde vorgestellt; diese sollen sich nun damit befassen.
- St. Albertus Magnus: Punkt 1 wurde bereits behandelt und die Ergebnisse festgehalten. Punkt 2 soll im Sommer besprochen werden.
- Apostelgemeinde: Es ist ein Tag mit Moderator geplant.
- Unsere Ib. Frau und St. Mauritius: Alle Gemeinden des Bereichs treffen sich am 23. 6. mit einem Moderator, um die Aufgabe in Angriff zu nehmen
- St. Heinrich: Aufgabe wurde im St. Heinrichsrat vorgestellt; nun wird sich eine Gruppe Interessierter formieren, um daran zu arbeiten.
- St. Xystus: Das Thema beschäftigt die Gemeinde schon länger; Ergebnisse werden zusammengetragen.
- St. Josef: Die Pfarrei hatte schon einen Tag mit Moderator.
- St. Elisabeth: Es soll ein kleines Team zusammengestellt werden.

Hr. Hößl weist auf Folgendes hin: Es gibt eine Arbeitshilfe für die Erstellung – auf Wunsch kann er Hefte in Bamberg bestellen (*Dies hat er mittlerweile schon getan, bei Interesse bitte Kontakt mit ihm aufnehmen*). Die Moderatoren werden von Bamberg bezahlt, auf die Gemeinden kommen also keine Kosten zu. Diese Art der Unterstützung ist sehr empfehlenswert.

Weiterer Verlauf des Prozesses: Es soll sich ein **Koordinationsteam** bilden, bestehend aus je einem Vertreter aus jedem Teilbereich des SSB sowie einer Person des Hauptamtlichen-Teams. Dieses Team sammelt die Ergebnisse und bringt sie dann in Bamberg bei einem (terminlich noch nicht festgelegten) Treffen ein.

Vertreter aus den Teilbereichen: Hr. Hößl für den Ost-Teil – die anderen Teile sollen noch einen Vertreter bis Ende Juni benennen. Diese Person muss nicht Mitglied eines der gewählten Gremien sein. – Hr. Hößl wird dann das Koordinationsteam vor Ort zu gegebener Zeit zusammenrufen.

Top 6: Pfarrverwaltung, Vorgaben des Ordinariats

Hr. Pfr. Jungbauer teilt mit: Nach Vorgabe von Bamberg soll der SSB eine **gemeinsame Verwaltungsstelle** erhalten, über die alle Belange, bei denen das möglich ist, gebündelt abgewickelt werden. Die Qualifikationen der Bürokräfte sollen denen einer Kraft in einem Einwohnermeldeamt entsprechen. Insgesamt stehen dem SSB 247,5 Stunden/Woche für Bürokräfte zu = 6 ½ Stellen.

Unser SSB will auf jeden Fall aber auch die Pfarrbüros in Baiersdorf, Röttenbach, St. Heinrich und St. Xystus/Hl. Apostel als Stützpunkte erhalten; dies wird Hr. Pfr. Jungbauer auch in Bamberg vertreten. Er weist darauf hin, dass wir (der SBR) aber alles, was wir wollen, stichhaltig und nachvollziehbar begründen müssen. Dies ist Grundbedingung für etwaige Bewilligungen. Unsere begründeten Bedarfe müssen z.B. in unserem zukünftigen Pastoralkonzept verankert sein, sich daraus ableiten lassen.

Der SSB muss sich also Gedanken dazu machen, was vor Ort abgewickelt werden muss und welche Aufgaben koordiniert/zusammengelegt werden können. Das bedeutet auch, die technische Vernetzung der Büros voranzutreiben. Manches klappt derzeit schon, manches auch noch nicht.

Einstellung einer Verwaltungsleitung im SSB: Der Antrag wurde im Ordinariat gestellt.

Antwort: Man könne 2023 mit einer Bewilligung rechnen. Dies erscheint uns viel zu spät. Vielleicht ergibt sich eine Möglichkeit, sich bezüglich Verwaltungskraft mit Herzogenaurach zusammenzuschließen.

Top 7: Aufgaben des leitenden Pfarrers und des Teams

Den Titel „**Leitender Pfarrer**“ gibt es nur in unserem Erzbistum. Der Leitende Pfarrer wird vom Erzbischof ernannt.

Stellung:

- Leiter des SSB und damit auch Verantwortlicher für den SSB
- Dienst – und Fachvorgesetzter für das nicht-pastorale Personal im SSB
- Dienstvorgesetzter für alle pastoralen Mitarbeiter in Hinblick auf die Pastoral im ganzen SSB

- Vorsitzender des Kirchenverwaltungen, soweit nicht andere per Gesetz dafür zuständig sind.
-

Aufgaben, Rolle:

- Durchführung gemeinsamer Dienstgespräche und Teamsitzungen
- Förderung eines gedeihlichen Miteinanders in Hinblick auf konstruktive Zusammenarbeit, einvernehmliche Beschlüsse und ein wertschätzendes Arbeitsklima
- Aufgabenverteilung, Delegation, Moderation
- Bezugsperson für die pastoralen Mitarbeiter
- Erstellung und Fortschreibung des Pastoralkonzepts
- Sorge tragen für die Ausbildung von Praktikanten

Anfrage: Können Gemeindemitglieder z.B. Mitglieder des SBR an solchen Dienstgesprächen teilnehmen? – Auf Einladung zu bestimmten Themen; einmal im Jahr kann der Vorsitzende des SBR an einem Dienstgespräch teilnehmen.

Das pastorale Team

- Das pastorale Team ist dem ganzen SBR zugeteilt d.h. jeder wird auch in verschiedenen Gemeinden eingesetzt. Keine Gemeinde hat einen pastoralen Mitarbeiter für sich allein.
- Die Zuständigkeiten und besonderen Schwerpunkte der Mitarbeiter werden in den Teamsitzungen abgesprochen.
- Schwerpunktsetzungen sind z.B. Fr. Herrmann – Jugendarbeit, Fr. Held-Winkelmann – Kinderkirche, Frauenarbeit, PR Klinger – Gemeindeleitung in St. Heinrich...
- Wenn eine Pfarrei Anfragen zu bzw. Beratungsbedarf in einem Bereich hat, kann sie sich an die jeweilige hauptamtliche Person wenden. Es kann Unterstützung in Form von Beratung/Information und Ähnlichem geboten werden, nicht aber in der Form der Übernahme, Durchführung der Aufgaben (z.B. Leitung von Kommunion-Gruppen).

Wunsch: Die Hauptamtlichen mögen zusammenstellen, wer von ihnen für welche Themen – Aufgabenbereiche Ansprechpartner ist. Diese Zuteilung (Name und Mail-Adresse und Bereich) soll an die Gemeinden des SSB verschickt werden. Das HA-Team wird sich darum Gedanken machen.

Exkurs: Die Jugend von Bubenreuth soll bitte eine Person als „Hauptverantwortliche/n“ und Ansprechpartner für die dortige Jugendarbeit benennen und entsprechenden Namen an Hrn. Pfr. Jungbauer weiterleiten. Dies ist aus rechtlichen Gründen notwendig.

Top 8: Aufgaben des Seelsorgebereichsrats (Ü)

- Die Mitglieder des SBR sind jeweils das Sprachrohr der eigenen Gemeinde im gemeinschaftlichen Gremium (= SBR).
- Sie berichten im Gegenzug den Räten/Mitgliedern ihrer Gemeinde, welche Themen auf Seelsorgebereichs-Ebene aktuell sind, welche Vorgaben, Wünsche z.B. aus Bamberg kommen, welche Beschlüsse anstehen oder gefasst wurden, wo eine Stellungnahme der Gemeinde vor Ort erbeten wird...
- Mitbeteiligung bei der Erstellung eines Pastoralkonzepts für den SSB
- Rückenstärkung des Leitenden Pfarrers bei der Vertretung des SSB im Ordinariat

Hr. Hößl weist darauf hin, dass von Bamberg geplant ist, bei der nächsten Gremien-Wahl in den Pfarrgemeinden auch die Wahl „klassischer“ Pfarrgemeinderäte zuzulassen. Alternative wäre: Mehrere Gemeinden schließen sich zusammen und wählen einen gemeinsamen „Pfarreienrat“ (wie z.B. die Gemeinden des Erlanger Westens). – Die nächste Wahl wird am 20. 3. 2022 stattfinden. Genauere Informationen kommen zu gegebener Zeit.

Top 9: Informationen aus dem Dekanatsausschuss

Der bisherige Dekanatsrat wurde mit Einführung der erweiterten SSBs aufgelöst. Statt seiner gibt es derzeit einen Dekanatsausschuss, bestehend aus dem neuen Dekan Dr. Pflaum und je einem Vertreter/einer Vertreterin aus den drei SSBs des Dekanats. Dieses Gremium trifft sich am 2. 4. 2020 wieder, zusammen mit Mitgliedern des ehemaligen Dekanatsrats, zur Planung der weiteren Zusammenarbeit.

Top 10: Wie können sich die Gemeinden kennenlernen?

Hr. Hößl führt die Aufgabe ein: Die Teilnehmer sollen in Kleingruppen Ideen sammeln, wie sich unsere Gemeinden besser kennenlernen können. Die Vorschläge werden im Anschluss genannt und nach Aktivitätsarten sortiert. Die Ergebnisse sind dem Anhang zu entnehmen.

Top 11: Termine

Es werden keine neuen Termine genannt.

Top 12: Nächstes Treffen, Ort und Zeit, Geistlicher Impuls – wer?

Nächste Sitzung des Seelsorgebereichsrats:

30. Juni 2020, Pfarrzentrum Dechsendorf, Bischofsweiher Straße 11, 19.30 Uhr

Auf überwiegenden Wunsch der Teilnehmer sollen zunächst die Hauptamtlichen die geistliche Einstimmung in die SBR-Sitzungen übernehmen. Am 30. 6. wird das Hr. Pfarrer Kiliroor sein.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Protokoll: M. Bernard